

1.2

Das Vorgehen

Das Thema "Alpengebiet" stellte für mich einen relativ unbekanntem Problembereich dar.

Zur Analyse und Planung der Alpengebiete des Fürstentums Liechtenstein (FL) fand ich es notwendig, als erstes die Alpen als einen Gesamtkomplex zu betrachten um Vergleichsmassstäbe zu haben.

Im ersten Abschnitt (2.0 bis 2.3) ist verkürzt diese Arbeitsphase dargestellt. Bewusst habe ich eine Wertung der einzelnen Punkte in Bezug auf Liechtenstein unterlassen, da die regionalen Unterschiede zu gross sind um Leitbilder und Konzepte zur Allgemeingültigkeit zu erheben.

Es wurde versucht, die Argumente und Probleme, welche sich in der Literatur finden, zumindest anzudeuten und wenn möglich zu analysieren. Doch hat das Ganze nicht den Charakter einer Literaturanalyse.

Die wenigen Literaturangaben im Text sind darauf zurückzuführen, dass fast keine Zitate verwendet und die Strukturierung der Fakten nach eigener Einschätzung vorgenommen wurde.

Die Besonderheiten des FL als Alpenland werden in Abschnitt 2.4 dargestellt.

Darauf folgt die Bestandesaufnahme des Planungsraumes. Die geschichtliche Entwicklung, die Darstellung der Wirtschaftsstruktur und die Situationsbeschreibung der einzelnen Siedlungspunkte bilden die wichtigsten Teile dieses Abschnittes. Ergänzend dazu ist der Stand der Planung und die rechtliche Lage kurz beschrieben.

In Punkt 4.1 wird die Bedeutung der FL- Alpen detailliert anhand der verschiedenen Entwicklungsfaktoren analysiert, woraus schliesslich die einfache Zukunftsprognose und das Nutzungskonzept entwickelt werden.

Auflagen zu Bebauungsplänen und ein Massnahmenkatalog beschliessen dieses Kapitel.